

Die Graz99ers bezwingen KAC: Voller Erfolg in der ICE Hockey League!

Die Graz99ers setzen ihren beeindruckenden Siegeszug in der ICE Hockey League fort und schlagen den KAC mit 4:2 in Klagenfurt. Highlights und spannende Spiele der Liga im Überblick!

Die Graz99ers haben eindrucksvoll ihr Können unter Beweis gestellt, indem sie in einem spannenden Duell gegen den KAC mit 4:2 gewinnen konnten. Dieses Spiel fand am Freitag in Klagenfurt statt und markierte die fünfte Runde in der ICE Hockey League. Nach diesem triumphalen Sieg bleiben die Graz99ers ungeschlagen und führen die Tabelle mit maximalen Punkten an. Der Meister Salzburg folgte ihnen mit einem knappen 6:5-Sieg gegen Vorarlberg in der Verlängerung.

Im Spiel gegen Klagenfurt übernahmen die Gastgeber early die Führung durch ein Tor von Matt Fraser in der zehnten Minute. Doch die Graz99ers ließen sich nicht beirren und drehten das Spiel. Korbinian Holzer erzielte ein wunderschönes Tor aus spitzem Winkel, gefolgt von Paul Huber, der das Spiel auf 3:1 stellte. Sein Assist für Michael Kernberger, der gerade von der Strafbank kam, war entscheidend und machte deutlich, dass die Graz99ers stark aufspielten.

Ein fesselndes Spiel

Die Balance im Spiel schien gekippt zu sein, als Simeon Schwinger für Klagenfurt auf 3:2 verkürzte. Doch nur eine Minute später stellte Casey Bailey den alten Zwei-Tore-Vorsprung wieder her. Für diesen Treffer erhielt er eine Vorarbeit vom letzten KAC-Kapitän Manuel Ganahl, was insbesondere für die Fans eine interessante Wendung darstellte. Mit diesem Sieg hat Klagenfurt bereits drei von sieben Spielen verloren und muss nun auf die nächste Möglichkeit warten, um ihren Platz in der Tabelle zu verbessern.

In anderen Spielen der Liga sahen die Fans in Feldkirch einen wahren Torregen. Bei den Pioneers, die bereits mehr als die Hälfte des Spiels führten, schien der Titelverteidiger in arger Bedrängnis zu sein. Doch durch zwei späte Tore retteten sie sich in die Verlängerung, wo Verteidiger Ryan Murphy im Powerplay für die entscheidenden Punkte sorgte.

Währenddessen erlebte Ljubljana in Innsbruck eine unerwartete Niederlage, als die Tiroler deutlich zeigten, dass sie gewillt waren, die Dominanz der Gegner zu brechen. Goalie Evan Buitenhuis brillierte im Tor und trug damit maßgeblich zum Sieg bei. Die Capitals hingegen hatten wieder einmal kein Glück und verloren gegen Fehervar, was ihre Heimspielbilanz weiter trübt. Schließlich setzten die Black Wings Linz ihren Erfolgskurs mit einem weiteren Sieg fort und behielten ihre Aufwärtstendenz.

Für eine detaillierte Betrachtung des Falls siehe den Bericht auf www.puls24.at.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at